

2-MMC verkauft als 3-MMC

⚠ Vorsicht

Falschdeklaration

Basel (DIBS)

22.04.2024



Substanzen­details

2-MMC
83%

Relevante Substanz(en)

Neue Psycho- aktive Substan- zen (NPS)	3-MMC (3- Methylmethcat- hinon)
--	---------------------------------------

Risikoeinschätzung

Eine als **3-MMC** deklarierte Probe enthielt kein 3-MMC, sondern **2-MMC**.

2-MMC (2-Methylmethcathinon) ist eine eher neuere NPS (Neue Psychoaktive Substanz) und ein Cathinon der Gruppe der Amphetamine. Über dessen Risiken, Toxizität, Nebenwirkungen und Langzeitfolgen liegen keine gesicherten Informationen vor. 2-MMC wird im Internet oftmals als Mephedron (4-MMC) oder 3-MMC-Ersatz vermarktet. Die Wirkung von 2-MMC wird laut User-Berichten eher mit **2-FA** oder **Amphetamin** (leistungssteigernd und stimulierend) verglichen, weshalb viele konsumierende Personen eine etwas andere Wirkung als erwartet erfahren haben. Somit steigt bei einer Falschdeklaration wie in diesem Fall das Risiko, dass nachgelegt und ungewollt eine hohe Dosis 2-MMC konsumiert wird.

Aufgrund fehlender wissenschaftlicher Untersuchungen zu 2-MMC raten wir vom Konsum ab!

Bei Pulvern und kristallinen Proben kommt es immer wieder zu Falschdeklarationen; diese deshalb unbedingt vor dem Konsum testen lassen!

Safer Use

Analyse

Lasse deine Substanzen in einem Drug Checking testen

Antesten

Falls du keine Möglichkeit hast, Substanzen analysieren zu lassen, teste immer eine kleine Menge an, um Überdosierungen zu vermeiden.

Abwarten

Warte nach oraler Einnahme 2 Stunden, da immer wieder Pulver / Kristalle mit unerwarteten Wirkstoffen im Umlauf sind, welche einen späteren Wirkungseintritt haben können.

Utensilien

Verwende bei einer nasalen Applikation (sniffen) von Pulvern immer deine eigenen Sniffutensilien, um dich oder andere nicht mit Krankheiten anzustecken.

Achtung

Die von uns veröffentlichten Warnungen beziehen sich nur auf die in Drug-Checking-Angeboten der Schweiz abgegebenen Substanzen. Diese Substanzen können ein hohes Konsumrisiko darstellen. Wir empfehlen deshalb, diese Substanzen nicht bzw. in geringerer Dosierung zu konsumieren. Eine Substanz kann das gleiche optische Erscheinungsbild haben (Form, Grösse, Farbe etc.) und trotzdem andere Inhaltsstoffe oder eine andere Zusammensetzung aufweisen. Besitzt du eine Substanz, welche nicht in unseren Warnungen erscheint, bedeutet dies keinesfalls, dass sie den erwarteten Inhaltsstoff enthält oder unbedenklich ist. Es gibt keinen Substanzkonsum ohne Risiko! Risikofrei ist nur ein vollständiger Verzicht auf Substanzen. Wenn du dich dennoch entscheidest, Substanzen zu konsumieren, beachte möglichst die Safer-Use-Regeln.